

Gesellschaft - Bildung - Protest

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.

I. Zur Instrumentalisierung der Gesellschaft	15
1.1 Gegenwärtige Klassenverhältnisse	15
1.2 Die kapitalistische Ökonomie und die Warenform	23
1.3 Die technisch-maschinelle Logik	29
1.4 Die Verinnerlichung vorherrschender Charakterstrukturen	34
1.5 Staat und Politik: Grundlagen der gesellschaftlichen Instrumentalisierung	36
II. Zur Instrumentalisierung von Bildung	46
11.1 Zur Dialektik von Bildung und deren Instrumentalisierung	46
11.2 Historische Paradigmen der Instrumentalisierung und Gegentendenzen	51
11.3 Politisch-staatliche Entwicklungen	56
11.4 Beispiele der Instrumentalisierung universitärer Bildung	68
11.5 Klassenspezifische Auswirkungen	76
11.6 Warenlogisch-maschinenförmige Tendenzen instrumentalisierter Bildung	80
11.7 Bildung und die Verinnerlichung der Wettbewerbslogik	83
III. Kritische Bildung und Protest	86
<i>111.1 Fragmente kritischer Bildung</i>	86
111.2 Soziale und protestierende Bewegungen	93
111.3 Von kritischer Bildung zur protestierenden Bewegung	97
111.4 Zur Instrumentalisierung von Protest	103
IV. Die unbrennt-Proteste	109
IV.1 Von den Studierendenprotesten der 1960er-Jahre zu unbrennt-Vorläufern	111
IV.2 Gründe der Konstitution des studentischen Protests im Jahr 2009	124
IV.3 Zur chronologischen Darstellung der Proteste	128
IV.3.1 Die enthusiastische Start- und Konsolidierungsphase	128
Exkurs: Protestgegnerinnen	136
IV.3.2 Die Internationalisierung der Proteste und deren Auswirkungen	139
IV.3.3 Von den Bewegungshöhepunkten zum Verlassen der Hörsäle	143

IV.3.4 Nach den Besetzungen: Bologna-Gipfel und Hochschuldialog	151
IV.3.5 Zum fragilen Protestfortbestand	159
IV.3.6 Ein letztes Aufflammen: Der „heiße Herbst“	165
IV.4 Zentrale Charakteristika der Proteste	174
V. Zum <i>produktiven Scheitern</i> der Proteste und dessen Gründen	189
V.1 Das <i>produktive Scheitern</i> der unbrennt-Proteste	189
V.1.1 Zum Scheitern und weiteren Auswirkungen	189
V.1.2 <i>Produktive Nebenwirkungen</i>	193
V.1.2.1 <i>Raum der Bildung</i> . Verbundenheit und-Politisierung	197
V.2 Gründe des Scheiterns_	201
V.2.1 Gesellschaftliche und bildungsspezifische Ursachen	201
V.2.2 Externe Akteurinnen: Politik, Rektorate, Medien	203
V.2.3 Die bewegungshinderliche Entwicklung der zentralen Charakteristika	207
V.2.4 Zur ungleichen Gewichtung der drei <i>Fragmente kritischer Bildung</i>	215
V.2.4.1 Unibrennt als angepasster Protest?	217
VI. Zusammenfassung und Ausblick	220
VI.1 Zusammenfassung	220
VI.2 Rückblick und Ausblick	227
VI.3 Epilog	232
Quellenverzeichnis	234
<u>A</u>bbildungsverzeichnis	278
Anhang	279